Landesliga Damen Hannover

TSV Steinbergen : SV Kirchweyhe
Sonntag, 19.11.2023, 12:00 Uhr

TSV Steinbergen siegt gegen SV Kirchweyhe

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Heimerfolg des TSV Steinbergen im Spiel der Landesliga Damen Hannover gegen den SV Kirchweyhe fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Lisa Holste, die ihre Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Holste / Rischer und Niedenführ / Fahrenholz, ehe sich die Spielerinnen des TSV Steinbergen mit 10:12, 11:8, 11:2, 6:11, 12:10 durchsetzen konnten. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Fischer / Lüer beim 0:3 gegen Nöhren / Heisig. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte dann indessen Lisa Holste beim 11:7, 11:9, 11:8 mit Colette Heisig. Das Einzel zwischen Britta Fischer und Martina Nöhren endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte am Nachbartisch Fabienne Lüer bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Ingrid Fahrenholz. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Pia Lucie Rischer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Heidi Niedenführ. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Lisa Holste Martina Nöhren in fünf Sätzen. Britta Fischer überzeugte im Einzel gegen Colette Heisig, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Fabienne Lüer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:2. Pia Lucie Rischer verlor dann ihr Match wiederum gegen Ingrid Fahrenholz unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 8:11, 6:11, 6:11. Mit 3:1 siegte wenig später Fabienne Lüer gegen Martina Nöhren und gab dabei nur einen Satz ab. Somit hat Lüer nun 8 Siege und 12 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Steinbergen am 08.12.2023 gegen die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.12.2023 gegen den Tuspo Bad Münder einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Steinbergen
Doppel: Holste / Rischer 1:0, Fischer / Lüer 0:1
Einzel: L. Holste 2:0, B. Fischer 2:0, F. Lüer 3:0, P. Rischer 0:2
SV Kirchweyhe
Doppel: Niedenführ / Fahrenholz 0:1, Nöhren / Heisig 1:0
Einzel: M. Nöhren 0:3, C. Heisig 0:2, H. Niedenführ 1:1, I. Fahrenholz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (14:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").